

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 1 (1925)
Heft: 3

Artikel: Sport vom Sonntag
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-833574>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Zwicky wirft den Speer 47,80 m



Phot. Wiegler

Aus einem 200 m-Vorlauf



Crütti, G. C. Bern, beim Diskuswerfen



Pfenninger springt 1,75 m



Moriaud siegte im 110 m-Hürdenlauf

Phot. Wiegler

Die Schweizerischen Leichtathletik-Meisterschaften

Die vom Lausanne-Sports am Samstag und Sonntag auf der Fontaine durchgeführten Schweizerischen Meisterschaften nahmen in allen Teilen einen vorzüglichen Verlauf. Die Resultate blieben hinter den früheren Leistungen zurück. Die Hauptsache daran liegt offenbar — wenigstens soweit die Läufe in Frage kommen — in der durch den Regen stark aufgeweichten Laufbahn. — Resultate: **1500 m-Lauf**: 1. Scherrer (C. S. Lausanne) 4:12,8; 2. Oeschwald (Bellinzona) 4:14; 3. Hofmann (S. C. Luzern) 3 m zurück; 4. Barraud (Servette) 5; 5. Badian (C. S. L.), 10,000 m-Gehen: 1. Schwab (Gehsportsektion Baden) 49:34 (Schweizer Rekord); 2. Birlauf (Old Boys) 51:36,6; 3. Attinger (Gehsportsektion Zürich) 53:10,4; 4. Schneemann (Winterthur) 55:53,8. **Kugelschleudern**: 1. Vogler (C. S. Lausanne) 12,72 m; 2. Boser (B. T. V. Basel) 11,78 m; 3. Crütti (Gym. Ges. Bern) 11,74 m; 4. Guggenheim (C. S. Lausanne) 11,36 m. **Hochsprung**: 1. Tratschin (S. C. Luzern) 1,80 m; 2. Stauber (Old Boys) 1,78 m; 3. Pfenninger (C. H. Platinpalais) 1,75 m; 4. J. Meier (F. C. Zürich) 1,75 m. **3000 m-Gehen**: 1. Schwab (Gehsportsektion Baden) 13:58,3 (Rekord); 2. Attinger (Gehsportsektion Zürich); 3. Birlauf

(Fortsetzung gleiche Seite rechts)



Phot. Jack

Bilder vom ersten eidgenössischen Berner Stafettentag

Die vom Allgemeinen Turnverband der Stadt Bern ausgeschriebenen Stafettentage wurden Sonntagvormittag auf dem Schwellenmattli-Sportplatz ausgetragen und ergaben folgende Resultate: **Staffelung 1000 m hin und zurück**: 1. Stadtturnverein Bern I in 3:22; 2. Bürgerturnverein Bern I in 3:27,8; 3. Neue Sektion Bern in 3:50,4. **4 mal 100 m-Staffel**: 1. Stadtturnverein Bern I in 48,8 Sek.; 2. Bürgerturnverein Bern Brustbreite zurück; 3. Stadtturnverein II in 50,4 Sek. **Olympische Stafette über 1500 m**: 1. Bürgerturnverein Bern I in 3:05,8; 2. Neue Sektion Bern in 3:52; 3. Stadtturnverein Bern I in 3:54,4. Der Stadtturnverein gewann mit seinen Siegen in den Staffeln über 400 und 1600 m die ausgezeichneten Wanderpreise endgültig, da sie bereits in den beiden Vorjahren in seinem Besitz waren.

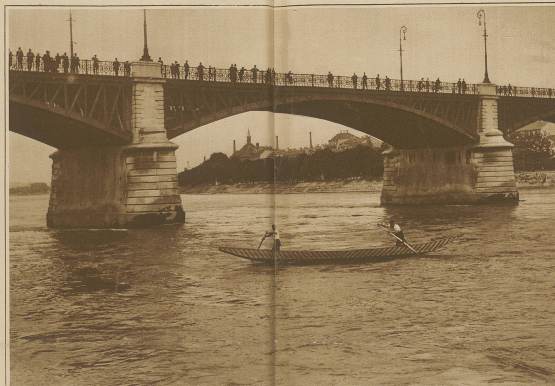
Zürich-Berlin

Klassement: Profesionale: 1. Gay (Italien) 36:40:25; 2. Noerenberg (Deutschland) 36:40:25,2; 3. Remold (Deutschland) 36:40:25,4; 4. P. Kohl (Deutschland); 5. Oliver (Italien); 6. P. Krull (Deutschland); 7. Mantley (Deutschland); 8. Michael (Deutschland); 9. Hüsche (Deutschland); 10. Tonani (Italien). **Amateure**: 1. Rosen (Deutschland) 36:56:50; 2. M. Kohl (Deutschland) 36:49:21; 3. Müller (Deutschland) 36:46:14; 4. Blattmann (Schweiz) 36:50:18; 5. Martinetto (Italien); 6. Reibberger (Deutschland); 7. Metels (Deutschland).



Start zur 1600 m-Stafette hin und zurück

Phot. Janzky

Rund um den Genfersee
Phot. Wassenaar

Die geschlossene Gruppe der Amateure kurz vor der Grenzkontrolle

Phot. Schmid



Start der Profesionals nach der Grenzkontrolle

Phot. Schmid

Bilder von der Fernfahrt Zürich-Berlin



Der Schweizer Blattmann gewinnt die erste Etappe. Im Ziel in München.

Phot. Gordan



P. Kohl, Hüsche und Rosenbüch auf der Verfolgung während der zweiten Etappe. Links im Bilde Redaktor Dr. Birbaum, Zürich

Phot. Gordan

Wasserfahren in Basel

Erstes Eidgenössisches Wasserwettfahren in Basel

Glänzend organisiert von dem das 30-jährige Jubiläum feiernden Wasserfahrern St. Johann fand am 1. bis 2. August in Basel das erste eidgenössische Wettfahren des Verbandes Schweizerischer Wasserfahrvereine statt. Die Beteiligung von Seiten der Fahrer (20 Pommerier- und Wasserfahrvereine aus allen Teilen des Landes mit über 200 Fahrern) und des sportliebenden Publikums war gleich ausgezeichnet, obwohl es das Wetter nicht besonders gut mit den Wasserreuten meinte. Mit diesem Wettfahren verbunden war am Samstagabend eine Augustfeier auf beiden Rheinhängen, an der auch die Herren Nationalräte Gelpke und Kurer Ansprachen hielten.

Resultate: Verbandsvereine: 1. Fischerei Klein-Basel 33:08,2; 2. Rheinfahrt Basel 33:40,6 (außer Konkurrenz); 2. Rheinfahrt Rheinfelden 33:52,4; W.F.V. Horburg 34:59. — **Gastvereine**: 1. Pontonier-Fahrverein Breite 32:48,4; 2. W.F.V. Birsfelden 33:52,4; 3. W.F.V. Sisseln.

+



Ein Wechsel der 4x100 m-Stafette

Phot. Janzky